Montage- und Bedienungsanleitung

Codierschaltgerät Standard

Artikel Nr. 4603



VBD 221-3 (01.99)





Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde...



...mit dem Kauf dieses **Codierschaltgerätes** haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Rademacher entschieden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Diese Anleitung...

...beschreibt Ihnen die Montage und die Bedienung des **Codierschaltgerätes Standard** (Art.-Nr. 4603).



Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig durch. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung auf.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen, erlischt die Garantie. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

CE-Zeichen/Konformität

Das **Codierschaltgerät Standard** (Art.-Nr. 4603) erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien.

Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.



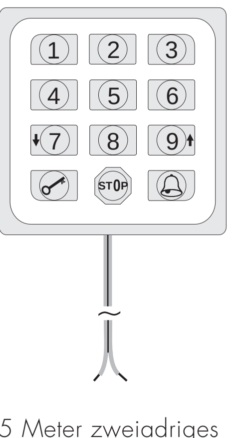
Bitte umblättern



Gesamtansicht und Lieferumfang

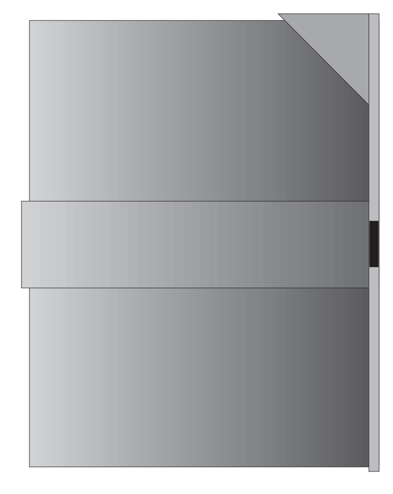


Folientastatur

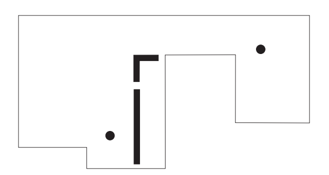


5 Meter zweiadriges Anschlußkabel

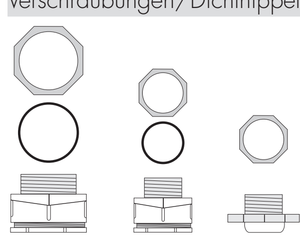
Steuereinheit



Platinenabdeckung



Verschraubungen/Dichtnippel

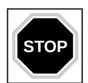


PG 11 PG 13,5 PG11





Inhalt



Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit



Zeichenerklärung



Lebensgefahr durch Stromschlag.

Dieses Zeichen weist Sie auf Gefahren bei Arbeiten an elektrischen Anschlüssen, Bauteilen etc. hin. Es fordert Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Gesundheit und Leben der betroffenen Person.



Hier geht es um Ihre Sicherheit.

Beachten und befolgen Sie bitte alle so gekennzeichneten Hinweise.

HINWEIS/WICHTIG

Auf diese Weise machen wir Sie auf weitere, für die einwandfreie Funktion, wichtige Inhalte aufmerksam.

Richtige Verwendung

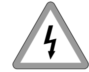
Verwenden Sie das Codierschaltgerät Standard nur zum Schalten eines Garagentorantriebes.

Sicherheitshinweise



Der Anschluß an das elektrische Netz muß von einer zugelassenen Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Beachten Sie dazu die Vorschriften des VDE und des örtlichen Netzbetreibers.



Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Führen Sie alle Montage- und Anschlußarbeiten nur im spannungslosen Zustand durch.
- Trennen Sie dazu die Zuleitung allpolig vom Netz und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
- Prüfen Sie vor allen Arbeiten die Anlage auf Spannungsfreiheit.



Funktionsbeschreibung



Das "Codierschaltgerät Standard" dient zur Steuerung elektrisch betriebener Garagentore.

Es besteht aus zwei Komponenten:
- ♦ einer Folientastatur
- ♦ einer Steuereinheit

Programmierung

Vor dem Betrieb der Anlage, müssen Sie einen Öffnungscode programmieren. Sie können bis zu vier verschiedene Öffnungscodes einstellen.

HINWEIS
Die Zahlenkombination für Ihren Öffnungscode kann bis zu 8 Stellen umfassen.

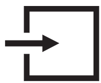
Die Programmierung erfolgt durch Umlegen eines kleinen Schalters (DIP-Schalter) in der Steuereinheit und anschließender Eingabe des gewünschten Öffnungscodes mit der Tastatur.

Bedienung

Nach der Programmierung können Sie mit der Tastatur Ihren Öffnungscode eingeben. Die Steuereinheit vergleicht Ihre Eingabe mit dem vorher programmierten Öffnungscode. Bei richtiger Eingabe wird Ihr Garagentor über einen Relaiskontakt betätigt.

Sperrfunktion

Nach falscher Eingabe des Öffnungscodes sperrt die Steuereinheit automatisch für 10 Sekunden den Antrieb, erkennbar an einem Doppelpiepton.



Montage der Tastatur





Es besteht Verletzungsgefahr.

Elektrisch angetriebene Tore dürfen nicht unbeaufsichtigt betrieben werden.

Montieren Sie deshalb die Tastatur immer mit gutem Sichtkontakt zu Ihrem Garagentor.

HINWEIS
Montieren Sie die Tastatur auf einer möglichst ebenen Fläche, um Verspannungen beim Festschrauben zu vermeiden.

Die Tastatur ist wasserdicht und für die Montage im Freien geeignet.

▼ Montage der Tastatur

Drücken Sie die Schnapphalter auf der Rückseite der Tastatur zum Rand hin und ziehen Sie den Kunststoffrahmen von der Tastatur.

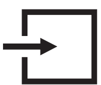


Das Anschlußkabel der Tastatur darf nicht gequetscht und nicht über scharfe Kanten verlegt werden.

▼ *Wählen Sie den Montageort der Tastatur so, daß das Anschlußkabel ausreichend gegen Beschädigung und Herausreißen geschützt ist. Verwenden Sie bei Bedarf die vorgestanzte Kabeldurchführung im Kunststoffrahmen.*

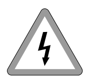
▼ *Unter dem Rahmen befinden sich zwei Bohrungen (ø = 4 mm). Markieren und bohren Sie an der gewünschten Stelle die Befestigungslöcher für die Tastatur.*

▼ *Montieren Sie anschließend die Tastatur und stecken Sie den Kunststoffrahmen wieder auf.*



Montage der Steuereinheit





Es besteht Lebensgefahr bei unsachgemäßer Montage.

- ♦ Die Steuereinheit darf nur im Innenbereich montiert werden.
- ♦ Wählen Sie einen Montageort, an dem die Steuereinheit gegen mechanische Beschädigung und gegen Öffnen durch Unbefugte geschützt ist.
- ♦ Achten Sie auf eine sichere Verlegung aller Anschlußkabel, und sichern Sie sie gegen Beschädigung und Herausreißen.

Montage der Steuereinheit

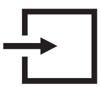
▼ *Ziehen Sie den Montagebügel aus der Führung unter dem Gehäuse.*

▼ *Markieren und bohren Sie die Befestigungslöcher an der gewünschten Stelle.*

▼ *Schrauben Sie anschließend den Montagebügel an der Wand fest.*

▼ *Stecken Sie einen Schraubendreher in den Schlitz des Gehäusedeckels und hebeln Sie den Deckel nach oben, bis er sich öffnet.*

▼ *Entfernen Sie zur Sicherheit die Steuerplatine aus dem Gehäuse, damit diese bei der weiteren Montage nicht beschädigt wird.*



Montage der Steuereinheit



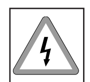
HINWEIS
Wollen Sie die Zuleitungen für Tastatur und Relaiskontakt durch getrennte Verschraubungen führen, können Sie dazu den beiliegenden Dichtnippel benutzen.

Schrauben Sie den Dichtnippel ganz links in das Gehäuse und führen Sie dort das Tastaturkabel ein.

- *Schrauben Sie die beiliegenden PG-Verschraubungen gemäß dem Anschlußbild auf Seite 13 in das Gehäuse.*

HINWEIS
Achten Sie auf einen dichten Sitz der Verschraubungen, da sonst der Geräteschutzgrad nicht mehr gewährleistet ist. Verwenden sie unbedingt die beiliegenden O-Ringe.

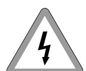
- *Setzen Sie anschließend die Platine wieder in das Gehäuse. Achten Sie dabei auf das richtige Einschnappen der Platine.*
- *Schieben Sie zuletzt die Steuereinheit von oben auf den Montagebügel an der Wand.*



Elektrischer Anschluß



Sicherheitshinweise

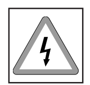


Der elektrische Anschluß des Codierschaltgerätes darf nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft ausgeführt werden.



Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- ♦ Schließen Sie das Codierschaltgerät nur im spannungslosen Zustand an.
- ♦ Trennen Sie dazu die Zuleitung allpolig vom Netz und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
- ♦ Prüfen Sie ob die Zuleitung/Anschlußstelle spannungsfrei ist.



Elektrischer Anschluß



Schließen Sie Tastatur und Steuereinheit gemäß dem Anschlußplan auf Seite 13 an.

WICHTIG

♦ Führen Sie den Netzanschluß immer zuletzt durch.

♦ Das Anschlußkabel der Tastatur darf nicht verlängert werden.

▼ *Führen Sie die Anschlußkabel durch die Verschraubungen (s. Seite 13) und ziehen Sie diese dicht und fest an.*

▼ *Schließen Sie die Tastatur mit dem zweiadrigen Klingeldraht an der Steuereinheit an.*

▼ *Verbinden Sie den* Relaisausgang "Schließer" *der Steuereinheit mit dem* Eingang "Taster" *des Garagentorantriebes.*

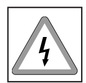
▼ *Nehmen Sie zuletzt den Netzanschluß vor.*

▼ *Drücken Sie danach die beiliegende Abdeckplatte auf die entsprechenden Halter im Gehäuse der Steuereinheit.*

WICHTIG

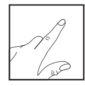
Die Abdeckung dient zum Schutz vor Berührung stromführender Bauteile, bei Einstellungen am DIP-Schalter.

▼ *Legen Sie jetzt die Netzspannung an. Ein Piepton nach dem Einschalten signalisiert die Betriebsbereitschaft des Codierschaltgerätes.*



Elektrischer Anschluß





Einstellen eines Öffnungscodes



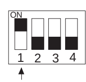
Nach der Montage müssen Sie einen Öffnungscode einstellen.

Sie können vier verschiedene Codes einstellen und je Code bis zu 8 Zahlen eingeben.

In der Steuereinheit befindet sich eine DIP-Schalterleiste mit vier Schaltern. Diese vier Schalter entsprechen den vier Speicherplätzen für die einzelnen Öffnungscodes.

HINWEIS
Nach jedem Drücken einer Taste erfolgt ein Piepton.

Einstellen eines Öffnungscodes



Schieben Sie einen der DIP-Schalter nach oben in die Position ON.

1 ... 9

Geben Sie nun über die Tastatur den gewünschten Öffnungscode ein.
(Sie können bis zu 8 Zahlen eingeben.)

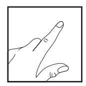


1 x *Schlüsseltaste drücken.*
(Ein Doppelpiepton erklingt)



Schieben Sie den DIP-Schalter wieder in die Ausgangsposition. Der neue Öffnungscode ist jetzt gespeichert.

Ein vorher auf dieser Position gespeicherter Code ist damit überschrieben.



Einstellen eines Öffnungscodes



HINWEIS
Achten Sie darauf, daß nach den Einstellungen alle DIP-Schalter wieder in der Ausgangsposition (OFF) stehen.

WICHTIG
Schließen Sie nach Abschluß aller Einstellungen den Deckel der Steuereinheit.

Öffnungscode testen



Testen Sie kurz den neuen Code durch Eingabe auf der Tastatur.



1 x *Schlüsseltaste drücken.*

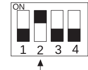
Ein kurzer Doppelpiepton erklingt, das Relais zieht an und der Torantrieb öffnet bzw. schließt das Tor.

Einstellen weiterer Öffnungscodes

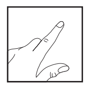


1 x *Schlüsseltaste erneut drücken, Sie sperren so die Eingabe weiterer Fahrbefehle für den ersten Öffnungscode (s. Seite17).*





Wiederholen Sie bei Bedarf die Einstellungen auf Seite14 für die anderen drei Speicherplätze (DIP-Schalter).





HINWEIS
Die Pfeilsymbole auf den Tasten 7 und 9 und die Taste mit dem Glockensymbol haben für die Bedienung keine weitere Bedeutung, sie sind für andere Applikationen vorgesehen.

Öffnungscode eingeben



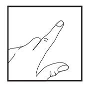
Geben Sie Ihren Öffnungscode ein.



1 x *Schlüsseltaste drücken.*

Ein kurzer Doppelpiepton erklingt, das Relais zieht an und der Torantrieb öffnet bzw. schließt das Tor.

HINWEIS
Sind Sie in Begleitung, so können Sie vor der Eingabe des Öffnungscodes beliebig viele Ziffern eingeben. So können sie ausschließen daß sich fremde Personen den Öffnungscode merken. Das Gerät erkennt trotzdem Ihren Öffnungscode als korrekt an.



Betrieb des Codierschaltgerätes



HINWEIS
Nach der Eingabe des gültigen Öffnungscodes können ca. 60 Sekunden lang mit einer beliebigen Taste den Torantrieb steuern (schließen, stoppen oder öffnen), ohne den Öffnungscode neu einzugeben.

Tastatur sperren

Durch Drücken der Schlüssel-Taste können Sie diese Zeitfunktion auch schon vorher beenden und gegen unbefugtes Benutzen verriegeln.

▼ Torantrieb stoppen



Sie können den Antrieb nach dem Anfahren durch Drücken der STOP-Taste oder einer der anderen Zifferntasten jederzeit anhalten.

▼ Laufrichtung ändern





Drücken Sie erneut eine beliebige Taste, der Torantrieb wechselt die Laufrichtung.

HINWEIS
Der Torantrieb merkt sich die letzte Fahrtrichtung und fährt automatisch beim nächsten Fahrimpuls in die entgegengesetzte Richtung.

Was tun, wenn...?



...die Anlage nach dem Einschalten nicht richtig funktioniert?

Ursache:

- Eventuell liegt die Netzspannung nicht an.
- Die Verbindung zwischen Tastatur und Steuereinheit ist gestört.

Lösung:

- Netzspannung kontrollieren
- Kontrollieren Sie die Verbindung zwischen Tastatur und Steuereinheit und setzen Sie sich ggf. mit unserem Kundendienst in Verbindung.

...ein Mehrfach-Piepton erklingt?

Ursache:

- Ein falscher Öffnungscode wurde eingegeben.

Lösung:

- Das Gerät ist 10 Sekunden lang gesperrt. Das Ende der Sperrzeit wir durch einen langen Piepton signalisiert. Geben Sie danach den richtigen Öffnungscode ein.



Technische Daten



Art.-Nr.:	**4603**
Spannungsversorgung:	230V/50Hz
Potentialfreier Relaisausgang:	1 Wechsler 8 A/250 V ~
Schutzgrad:	
Tastatur:	IP 68
Steuereinheit:	IP 54
Arbeitstemperatur-bereich:	-20°C - bis +60°C
Anschlußquerschnitt:	1,5 mm^2 , max.
Gehäusematerial:	recyclingfähiger Kunststoff
Maße:	
Tastatur:	(75 x 75 x 11,5) mm
Steuereinheit:	(140 x 125 x 48) mm

Seriennummer:

Tastatur und Decoder:

Datenerhalt:

Bei Stromausfall bleiben alle vom Benutzer eingestellten Öffnungscodes erhalten.




RADEMACHER



Garantiebedingungen



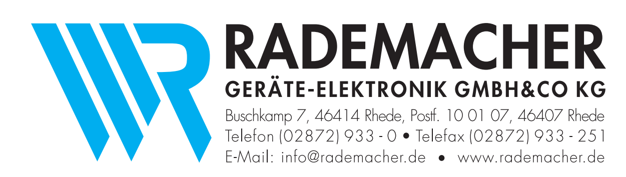
Rademacher Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG gewährt unter folgenden Bedingungen die Garantieverpflichtung für Geräte, die im Fachhandel bezogen wurden und der Einbauanleitung entsprechend montiert wurden.

Die Garantiezeit beträgt 1 Jahr, beginnend mit der Auslieferung an den Erstabnehmer. Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler.

Außer Garantie stehen Fehler und Mängel die zurückzuführen sind auf:

1. Fehlerhaften Einbau oder Installation.
2. Nichtbeachtung der Einbau- und Bedienungsanleitung.
3. Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung.4. Äußere Einwirkungen, z.B. Transportschäden, Beschädigungen durch Stoß oder Schlag, Schäden durch Witterungseinflüsse.
5. Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden.
6. Verwendung ungeeigneter Zubehörteile.

Gewährleistungsansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn die Mängelrüge innerhalb von 14 Tagen nach Auslieferung des Gerätes, bei versteckten Mängeln innerhalb von 14 Tagen nach Entdeckung des Mangels, schriftlich bei uns eingeht. Innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel beseitigt Rademacher Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG kostenlos, entweder durch Instandsetzung oder Ersatz der betreffenden Teile. Ausgewechselte Teile werden Eigentum der Fa. Rademacher Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG. Durch Ersatzlieferung aus Garantiegründen tritt keine Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.


RADEMACHER
GERÄTE-ELEKTRONIK GMBH&CO KG
Buschkamp 7, 46414 Rhede, Postf. 10 01 07, 46407 Rhede
Telefon (02872) 933 - 0 • Telefax (02872) 933 - 251
E-Mail: info@rademacher.de • www.rademacher.de